



# Niederschrift

über die

## Sitzung des Gemeinderates

Datum: 5. März 2024  
Uhrzeit: 19:30 Uhr - 21:45 Uhr  
Ort: im Vereinsheim Humbach (Humbach 25, 83623 Dietramszell)  
Schriftführer/in: Katharina Laß

---

### Teilnehmer:

Erster Bürgermeister	Hauser Josef
Zweiter Bürgermeister	Huber Anton
Dritter Bürgermeister	Kranz Thomas
Gemeinderat	Bachmeier Thomas
Gemeinderätin	Disl Elisabeth
Gemeinderat	Fuchs Bernhard
Gemeinderat	Gams Matthias
Gemeinderat	Gröbmaier Ludwig
Gemeinderat	Häsch Michael
Gemeinderat	Huber Xaver
Gemeinderat	Kanzler Hubert
Gemeinderat	März Karl Johann
Gemeinderat	Pallauf Martin
Gemeinderat	Pertold Jakob
Gemeinderat	Prömmer Hubert
Gemeinderat	Raßhofer Rudolf
Gemeinderätin	Spindler Maria
Gemeinderat	Suttner Hans Benno
Gemeinderätin	Wimmer Teresa

### Entschuldigt:

Gemeinderätin	Grimm Ingrid
Gemeinderat	Heuschneider Florian

<b>TOP</b>	<b>Tagesordnung öffentliche Sitzung</b>
<b>1.</b>	Aktuelles
<b>1.1</b>	Aktuelles in Bildern
<b>2.</b>	Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 06.02.2024
<b>3.</b>	Wegfall des Geheimhaltungsgrundes nichtöffentlicher Tagesordnungspunkte
<b>4.</b>	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024
<b>5.</b>	Bauleitverfahren
<b>5.1</b>	Bebauungsplan Baiernrain Nr. 4 "Gewerbegebiet Am Schmiedberg" - Aufhebungsbeschluss zur Erweiterung des Geltungsbereichs
<b>5.2</b>	Bebauungsplan Baiernrain Nr. 4 "Gewerbegebiet Am Schmiedberg" - Erschließung
<b>5.3</b>	Bebauungsplan Dietramszell Nr. 1 "Schönegg Nordost", 9. Änderung - Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
<b>5.4</b>	26. Änderung des Flächennutzungsplans Dietramszell im Bereich Schönegg Nordost, Rieder Straße - Abwägungsbeschlüsse zur Frühzeitigen Beteiligung, Auslegungs- und Billigungsbeschluss zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 u. 4 Abs. 2 BauGB
<b>6.</b>	Vorstellung der Ergebnisse der Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2022
<b>7.</b>	Hallenbad Ascholding; Antrag der Arbeitsgemeinschaft Baukultur auf Zwischennutzung des Hallenbads Ascholding für kulturelle Zwecke, zunächst befristet auf ein Jahr; Stellungnahme des Kreisbauamtes
<b>8.</b>	ÖPNV - derzeit bestehende gemeindliche Buswartehäuschen
<b>9.</b>	Annahme von Spenden 2024
<b>10.</b>	Antworten zu Fragen aus dem Gremium
<b>11.</b>	Sonstiges

<b>TOP</b>	<b>Öffentliche Sitzung</b>
------------	----------------------------

Der Vorsitzende eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

<b>1.</b>	<b>Aktuelles</b>
-----------	------------------

### **Diskussionsverlauf:**

keine Punkte

<b>1.1</b>	<b>Aktuelles in Bildern</b>
------------	-----------------------------

### **Sachverhalt:**

Erster Bürgermeister Hauser berichtet anhand von Bildern über

- den derzeitigen Bauzustand des alten Schulhauses in Linden
- die geplante Erneuerung des Brückengeländers in der Auenstraße
- die Installation der Außenbeleuchtung beim B-/C-Bau der Schule
- die Anbringung des Defis (Spende) am Gemeinschaftshaus Linden
- den Abbruch des ehem. FFW-Hauses Ascholding
- die Sanierung des Weges von Lochen Richtung Kreuzungsbereich Erlach-Otterfing
- die Übergabe des FFW-Fahrzeuges LF10 von Dietramszell nach Ascholding am 15.02.24
- die Inbetriebnahme des neuen FFW-Fahrzeuges GW-L2 bei der FFW Dietramszell am 16.02.24
- die Isolierung der Lüftungsrohre, der Einbau des Schaltschranks sowie die Anbringung der Beschilderung am neuen FFW-Hauses Ascholding
- die geplante Sanierung der Friedhofsmauer am Kreuzbichl und die hier zuvor durchgeführte Entfernung des Efeus durch den Bauhof. Dadurch wurden Kosten von 6.500€ gespart
- die Fertigstellung des neuen Tores am Friedhof Kreuzbichl
- die Entfernung des Zaunes zwischen der Krippe und dem Gemeinschaftshaus in Linden und einer damit verbundenen Vergrößerung der Spielfläche
- die zum Geschichtspfad nachträglich angefertigte Tafel über die Geschichte des Ordens der Salesianerinnen sowie deren Aufstellung am Klostervorplatz
- die Häckselarbeiten zur Gewinnung von Hackschnitzeln beim Kiesgrubenparkplatz
- die Montage von Beton-Lego-Steinen als Begrenzung für den Hackschnitzelstadl bei der Kläranlage
- den Austausch eines Hydranten in Ascholding
- die Herrichtung von Material aus der Kiesgrube für künftige Wegesanierungen
- die Entfernung der morschen Linde am Kirchplatz Ascholding sowie die geplante Neupflanzung (durch Spenden) in der kommenden Woche
- die notwendig gewordene Klärschlammentsorgung bei der Kläranlage Leismühl

- der aktuelle Baufortschritt beim Einheimischenmodell Klessingstraße
- die Anbringung eines Pfostens beim Klostervorplatz um die Befahrung der Grünflächenkante zu unterbinden
- die Erneuerung des Krippentores Linden
- die Herrichtung der Partnerschaftstafel zum 40-jährigen Jubiläum und dass diese künftig am Rathaus angebracht werden soll
- den Stand der Baustelle der Straße nach Bad Tölz, hier wurde innerhalb von 2 Tagen ein Bereich von 2 km abgefräst
- die Entfernung der Bepflanzung rund um die Schule
- den Stand der Generalsanierung der Mittelschule: Das Turnhallendach ist mittlerweile fertig gestellt, im Lehrerzimmer wurden die Fenster eingebaut und der D-Bau wurde isoliert. Derzeit laufen noch die Elektroarbeiten.
- die Aufstellung von Warnschildern für die Befahrung der Straße zur Waldruh
- und die Instandsetzung des Weges zwischen Kreuzbichl-Am Kreuzfeld

### **Diskussionsverlauf:**

MGR Häsch bittet um Nachfrage bei Herrn von Schilcher bzgl. der Schaffung einer Ausweichstelle für den Gegenverkehr bei der Straße zur Waldruh. Laut BGM Hauser wird die Klärung noch einige Zeit dauern, da Herr von Schilcher in nächster Zeit nicht vor Ort ist.

<b>2.</b>	Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 06.02.2024
-----------	---

### **Sachverhalt:**

MGR Gröbmaier beantragt die Korrektur der Niederschrift vom 06.02.2024 im Diskussionsverlauf zu TOP 8 Ö wie folgt: Schlussendlich ~~liegt~~ hängt das weitere Festhalten an der Idee der kulturellen Nutzung des Hallenbades von einer Nutzungsänderung des Objektes ab.

### **Beschluss 1:**

Die öffentliche Sitzungsniederschrift vom 06.02.2024 wird mit der o.g. Korrektur genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis: 19 : 0 (angenommen)**

<b>3.</b>	Wegfall des Geheimhaltungsgrundes nichtöffentlicher Tagesordnungspunkte
-----------	---

### **Sachverhalt:**

Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind der Öffentlichkeit bekanntzugeben, sobald die Gründe der Geheimhaltung weggefallen sind Art. 52 Abs. 3 GO. Diese sind aus der nichtöffentlichen GR-Sitzung am 09.01.2024:

## **TOP 4.1 Feuerwehrgerätehaus Ascholding; Honoraranpassung TGA – Planung**

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der vertragsrechtlichen Zulässigkeit den Auftrag des Ingenieurbüro Weidinger von derzeit 69.667,49 € um 21.131,86 € auf 90.799,35 € zu erhöhen.

Abstimmung:17:1(angenommen)

## **TOP 6 Sachstand Feststellungsklage Gemeinde Dietramszell gegen Freistaat Bayern**

Der Gemeinderat hat am 07.11.2023 mit einem Abstimmungsergebnis von 15:1 beschlossen, dass über die Kanzlei Labbé und Partner eine Feststellungsklage beim Verwaltungsgericht einzureichen ist und einen Antrag auf Erlaß einer Einstweiligen Anordnung gestellt werden soll.

Die Kanzlei Labbé und Partner hat daraufhin am 18.12.2023 die Klage beim Verwaltungsgericht München eingereicht.

Der einstweilige Rechtsschutzantrag gem. § 123 VwGO wurde zurückgestellt, da es aufgrund der Aussage, dass bis März 2023 keine weiteren Zuweisungen erfolgen sollen, der Anordnungsgrund (Eilbedürftigkeit) fehlt.

Der Rechtsschutzantrag ist jedoch fertiggestellt und kann jederzeit auslaufen. Sollte sich Anfang 2024 ein konkretes Zuweisungsdatum herauskristallisieren bei dem nicht klar ist wo die Flüchtlinge untergebracht werden sollen, muss die Gemeindeverwaltung schnellstmöglich die Kanzlei informieren damit diese dann handeln kann.

### **Beschluss:**

Zur Kenntnisnahme

## **TOP 7 Annahme von Spenden 2023**

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der nachstehend aufgelisteten Spende (im Wert von: 209 € netto) an die Gemeinde Dietramszell für den bezeichneten Zweck zu.

Abstimmung:18:0(angenommen)

<b>4.</b>	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024
-----------	---

### **Sachverhalt:**

Der Finanzausschuss hat in den Sitzungen am 23.01.2024 und am 22.02.2024 über den Haushaltsentwurf beraten. In seiner Sitzung am 22.02.2024 hat der Finanzausschuss den beigefügten Haushaltsentwurf dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen.

Frau Laß stellt den Haushalt 2024 und den Finanzplan vor.

Die Unterlagen werden wieder per Cloud zur Verfügung gestellt.

### **Diskussionsverlauf:**

MGR Häsch mahnt an, dass zur Stärkung der Einnahmesituation der Beschluss zu TOP 6 Ö der Gemeinderatssitzung vom 02.10.2019 bzgl. der Aufstellung des Bebauungsplanes Am Kreuzfeld mit dem Ziel einer Wohnbebauung auf dem gemeindeeigenen Grundstück endlich umgesetzt werden soll.

### **Beschluss 1:**

Der Gemeinderat beschließt folgende

## **Haushaltssatzung der GEMEINDE Dietramszell - Landkreis Bad Tölz – Wolfratshausen für das Haushaltsjahr 2024**

Aufgrund der Art. 63 ff. GO erlässt der Gemeinderat der Gemeinde Dietramszell folgende Haushaltssatzung

### **§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab

im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **16.342.050 €**

und

im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **9.165.100 €.**

### **§ 2**

Für das Haushaltsjahr 2024 sind über die fortgeltenden **Kreditermächtigungen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen hinaus keine neuen Kreditermächtigungen erforderlich.

### **§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

### **§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

#### **1. Grundsteuer**

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 320 v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) 320 v. H.

2. Gewerbesteuer 320 v. H.

## § 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **1.000.000 €** festgesetzt.

## § 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2024 in Kraft.

Dietramszell, .....

Josef Hauser

Erster Bürgermeister

**Abstimmungsergebnis: 19 : 0 (angenommen)**

### **Beschluss 2:**

Der Gemeinderat beschließt den in der Anlage des Haushaltsplanes 2024 enthaltenen Finanzplan bis zum Jahr 2027.

**Abstimmungsergebnis: 19 : 0 (angenommen)**

<b>5.</b>	Bauleitverfahren
-----------	------------------

<b>5.1</b>	Bebauungsplan Baiernrain Nr. 4 "Gewerbegebiet Am Schmiedberg" - Aufhebungsbeschluss zur Erweiterung des Geltungsbereichs
------------	--

### **Sachverhalt:**



In seiner Sitzung am 09. Januar 2024 hat der Gemeinderat die Erweiterung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans Baiernrain Nr. 4 „Gewerbegebiet Am Schmiedberg“ um die Fl.-Nr. 34/2 und 31/1 jeweils Gemarkung Dietramszell beschlossen. Neben der Aufnahme in den Geltungsbereich wurde auch beschlossen die Eigentümer an den Plankosten des Bauleitverfahrens durch städtebaulichen Vertrag zu beteiligen, sofern ein Vorteil in Form einer baulichen Erweiterung generiert wird.

### **Beschlüsse vom 09. Januar 2024**

1. Der Gemeinderat beschließt die Erweiterung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans Baiernrain Nr. 4 „Gewerbegebiet Am Schmiedberg“ um die Flurnummern 34/1 und 34/2 der Gemarkung Baiernrain.

**Abstimmungsergebnis: 16:2 (angenommen)**

2. Die Verwaltung wird beauftragt den entsprechenden städtebaulichen Vertrag mit den Grundstückseigentümern abzuschließen, sofern diese einen Vorteil in Form einer baulichen Erweiterung durch die Aufnahme in den Geltungsbereich erhalten.

**Abstimmungsergebnis: 16:2 (angenommen)**

Die Eigentümer haben mit Schreiben vom 02.02.2024 die Herausnahme ihrer Flurnummern beantragt.



Die Aufnahme der Flurnummern wurde vom Gutachter für die schalltechnische Untersuchung und der Immissionsschutzbehörde angeregt um eine Emissionskontingentierung zu erstellen um das geplante Gewerbe- / Sondergebiet und den Ortsteil Baiernrain in Einklang zu bringen. Schallermittierende Nutzungen und schützenswerte Bauflächen sind so anzuordnen, dass Schallimmissionen auf das geringst mögliche Maß reduziert werden, sog. Trennungsgrundsatz § 50 BImSchG. Bei Bauleitplanungen kann nicht immer dem Trennungsgrundsatz Rechnung getragen werden. Sollen geräuschemittierende Gewerbegebiete in der Nähe von Wohngebieten ausgewiesen werden, ist es nicht immer möglich, ausreichende Schutzabstände einzuhalten. Dabei besteht die Möglichkeit, über Einschränkungen der Schallemissionen der Gewerbegebiete eine Verträglichkeit herzustellen. Diese Einschränkungen können mittels Emissionskontingenten erfolgen. Es wird der auf den Quadratmeter Grundstücksfläche bezogene mögliche Schallleistungspegel nach oben hin begrenzt. Durch eine Emissionskontingentierung werden planübergreifende Festsetzungen vermieden. Diese Kontingente stellen die Grundlage der Beurteilung von Schallimmissionen von späteren Vorhaben dar. Unterschreiten die Immissionen des geplanten Vorhabens die Immissionskontingente, so bestehen aus Gründen des Schallimmissionsschutzes keine Bedenken gegen das Vorhaben.

Nach Rücksprache mit dem Landratsamt SG 35, Fachbereich Immissionsschutz ist eine Emissionskontingentierung hier nicht zwingend erforderlich zur Aufstellung des Bebauungsplans da angrenzend zum Gewerbegebiet laut Flächennutzungsplan kein Wohngebiet, sondern ein Mischgebiet festgesetzt ist, dem Trennungsgrundsatz wird dadurch Rechnung getragen das im einzelnen Baugenehmigungsverfahren die schalltechnische Verträglichkeit des Betriebs geprüft wird. Durch die Kontingentierung wollte die Gemeinde die Immissionen dahingehen steuern, dass unter Berücksichtigung der Vorbelastung an den schützenswerten Bebauungen die zutreffenden Orientierungswerte eingehalten bzw. unterschritten werden.

#### **Beschluss 1:**

Der Gemeinderat beschließt die Herausnahme der Fl.-Nr. 34/1, 34/2 und 34/4 Gemarkung Dietramszell aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplans Baiernrain Nr. 4 „Gewerbegebiet Am Schmiedberg“. Die Beschlüsse vom 09. Januar 2024 gelten somit als aufgehoben.

#### **Abstimmungsergebnis: 19 : 0 (angenommen)**

<b>5.2</b>	Bebauungsplan Baiernrain Nr. 4 "Gewerbegebiet Am Schmiedberg" - Erschließung
------------	--

#### **Sachverhalt:**



In seiner Sitzung am 09. Januar 2024 wurde im Rahmen eines Tagesordnungspunktes welches das Bauleitverfahren betrifft über die Erschließung diskutiert. Die Eigentümer der Flurnummern 34/1 und 34/2 bezweifeln in einem offenen Brief an den Gemeinderat die Erschließung des Gewerbegebiets über den Eigentümerweg Fl.-Nr. 164 Gemarkung Dietramszell.

### **Eigentümerweg im Sinne des Art. 53 Abs. 3 BayStrWG**

Bei einem Eigentümerweg der öffentlich gewidmet ist, laut Bestandsverzeichnis erfolgte dies hier am 19.06.2018, handelt es sich nicht um eine private Verkehrsfläche, sondern um eine öffentliche Verkehrsfläche. Die Erschließung des Gewerbegebiets ist somit nach Art. 4 Abs. 1 Nr. 2 BayBO gesichert, da künftige Vorhaben an einer öffentlichen Verkehrsfläche liegen.

Die Beschaffenheit der Erschließungsstraße, also ob und inwiefern die Befahrbarkeit des Weges „Am Schmiedberg“ für die Erschließung ausreichend ist, wird in den nach Abschluss eines Bauleitverfahrens notwendigen Bauantragsverfahren geprüft und vom Kreisbauamt beurteilt.

Die Straßenbaulast liegt laut Bestandsverzeichnis bei den Eigentümern. Eine öffentlich-rechtliche Regelung der Kostenteilung durch Gemeinderatsbeschluss ist daher unzulässig.

In Bebauungsplänen sind als Eigentümerwege zulässige oder vorgesehene Wege als öffentliche Verkehrsflächen festzusetzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB), ihre Klassifizierung (Einstufung) bleibt aber dem späteren Widmungsverfahren nach dem BayStrWG vorbe-

halten und kann nicht in Bebauungsplänen bestimmt werden; im Bebauungsplan ist in der Planzeichnung und in der Legende nur ein Hinweis als die Eigenschaft als Eigentümerweg möglich (z.B. „E“ = Eigentümerweg, vergl. Busse/Kraus/Wolf, 152. EL Oktober 2023, BayBO Art. 4 Rn. 113).

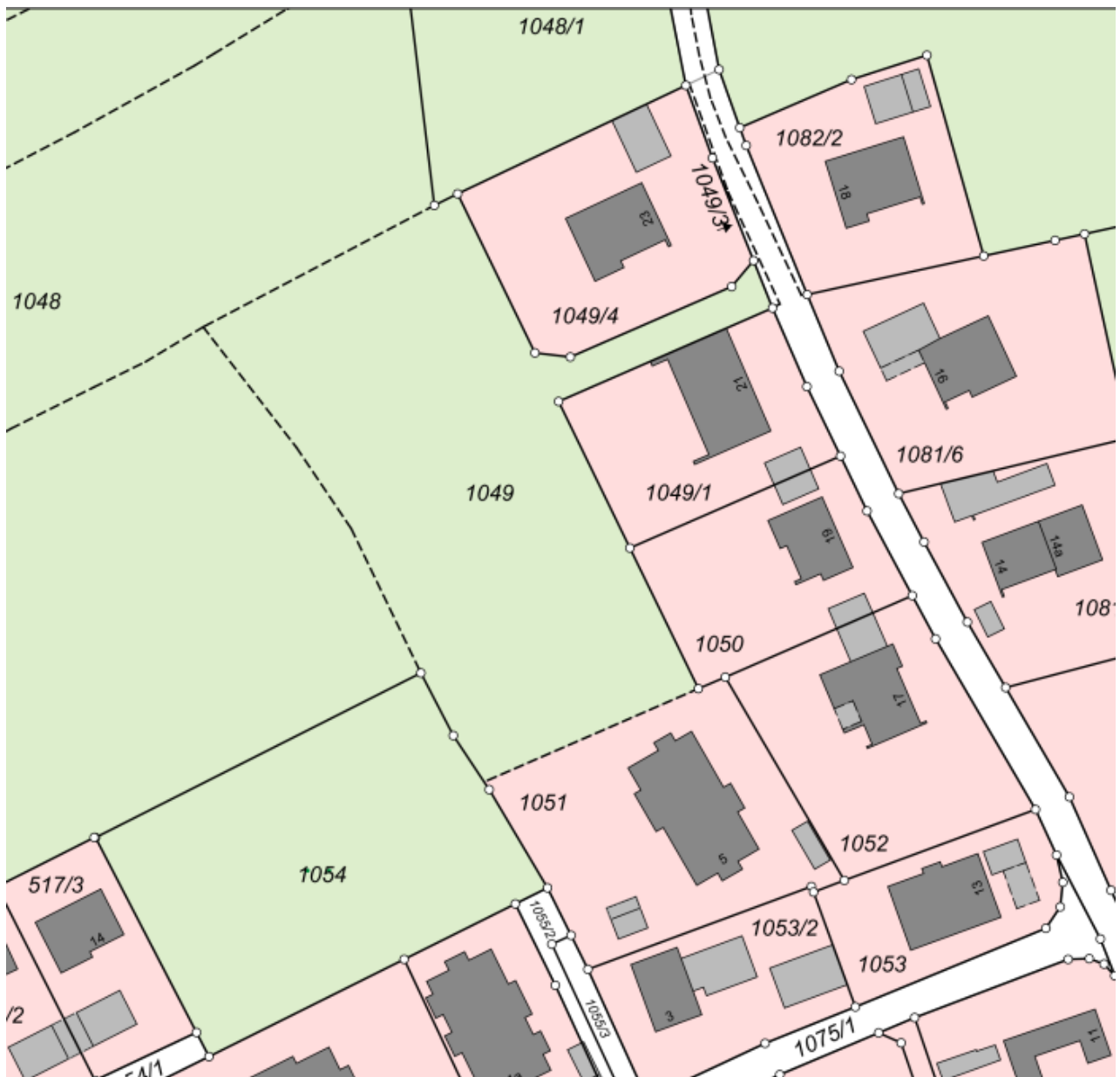
Die Festsetzung im Bebauungsplanentwurf wird demensprechend angepasst, damit hier keine Widersprüche entstehen.

**Diskussionsverlauf:**

Erster Bürgermeister Hauser stellt die Sachlage zur Kenntnis dar. Die Fassung eines Beschlusses ist nicht erforderlich.

<b>5.3</b>	Bebauungsplan Dietramszell Nr. 1 "Schöneegg Nordost", 9. Änderung - Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
------------	--

**Sachverhalt:**



### **Sachverhalt Gemeinderatssitzung 07. Februar 2023**

Nach Sichtung und Überprüfung der bisherigen Planstände, durch das mit der weiteren Planung beauftragte Planungsbüro Äußerer Wirtschaftsraum München, sind in den Entwürfen i. d. F. v. 19.07.2022 einige grundlegende Punkte bei der Planung aufgefallen, die vor der weiteren Bearbeitung der Planentwürfe dem Gemeinderat zur Beratung und Entscheidung vorgelegt wurden.

- Firstrichtung der Parzelle 3 und Parzelle 4 (jetzt verläuft die Firstrichtung quer zum Hang, bei einer Firstrichtung parallel zum Hang ist das jeweilige Gebäude besser nutzbar)
- Standort Carport Parzelle 2 (steht quer zum Hang – wie kommen die Fahrzeuge in den Carport?)
- Ist eine Carportbreite von 5 m ausreichend

- Festsetzung: *Carports umbaut*. Damit würde ein Garagengebäude bestimmt, ist das so gewollt? (Rückseite schließen nach Osten würde wegen den beiden Bestandsnachbarn Sinn machen)
- Höhenfestsetzung treffen – es soll wie üblich die Höhe für fertigen Fußboden EG festgelegt werden
- Sind die Baugrundstücksgrößen für Frau Metzger und Gemeinde flächenmäßig gleich groß
- Parzelle 1, wie viele Wohneinheiten? (Daraus ergeben sich die erforderlichen Stellplätze)
- Parzelle 4, wie viele Wohneinheiten? (Daraus ergeben sich die erforderlichen Stellplätze)
- Statt einer Grundflächenzahl sollte für jede Parzelle eine Grundfläche in Quadratmetern festgelegt werden (Dann steht genau fest, wie groß das Gebäude werden darf)
- Parzelle 1 Abstandsflächenrecht prüfen (Gebäude steht augenscheinlich zu nah an Grundstücksgrenze)
- Erschließungsplanung

Der Gemeinderat hat daraufhin folgenden Beschluss gefasst

### **Beschluss 1:**

Antrag MGR´in Spindler

Der TOP wird vertrag, bis die Verwaltung, der Planungsverband und die beiden privaten Grundstückseigentümer die grundlegenden Bauwünsche abgesprochen haben. Das Ergebnis wird dann dem Gemeinderat zur weiteren Beratung vorgelegt.

### **Abstimmungsergebnis: 19:0 (angenommen)**

Abstimmungsbemerkung:

MGR Bachmeier hat gemäß Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

### **Sachverhalt Gemeinderatssitzung vom 04. April 2024**

In seiner Sitzung am 04. April 2023 wurden dem Gemeinderat zwei städtebauliche Entwürfe vom 07.03.2023 für eine mögliche Bebauung, sowie eine detaillierte Flächenbilanz zur Beratung vorgelegt. Die städtebaulichen Entwürfe basieren auf einer Abstimmung zwischen den privaten Grundstückseigentümern, dem Planungsverband und Ver-

tretern der Gemeinde Dietramszell welche am 20.02.2023 stattfand. Zusätzlich hat Herr Krimbacher vom Planugsverband zur Erläuterung der Entwürfe und ggf. zur Beantwortung von Nachfragen an der Sitzung teilgenommen.

Der Gemeinderat hat daraufhin folgende Beschlüsse zur Umplanung gefasst.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat beschließt auf Grundlage des städtebaulichen Entwurfs A die Umplanung der 9. Änderung des Bebauungsplans Dietramszell Nr. 1 „Schöneegg Nordost“.

Abstimmungsergebnis: 18:0 (angenommen)

Beschluss 2:

Der Gemeinderat beschließt, dass für die Parzelle 1 zwei Wohneinheiten geplant werden.

Abstimmungsergebnis: 16:2 (angenommen)

Beschluss 3:

Der Gemeinderat beschließt, dass für die Parzelle 4 vier Wohneinheiten geplant werden.

Abstimmungsergebnis: 15:3 (angenommen)

Beschluss 4:

Der Gemeinderat beschließt, dass ein öffentlicher Spielplatz eingerichtet wird.

Abstimmungsergebnis: 12:6 (angenommen)

Beschluss 5:

Der Gemeinderat beschließt, dass im Rahmen der Planung eine Schneeablagerfläche und die Anordnung der Stellplätze an der östlichen Grundstücksfläche Parzelle 4 überprüft wird.

Abstimmungsergebnis: 17:1 (angenommen)

**Sachverhalt Gemeinderatssitzung vom 06. Juni 2023**

In der Sitzung des Gemeinderats vom 06. Juni 2023 wurde der Beschluss zur Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes wieder aufgehoben.

## **Sachverhalt Gemeinderatssitzung vom 05. September 2023**

In seiner Sitzung am 05. September 2023 hat der Gemeinderat erneut einen Aufstellungsbeschluss zum Verfahren gefasst. Das Bauleitverfahren wurde in das Regelverfahren übergeführt und gleichzeitig wurde die 26. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich im Parallelverfahren beschlossen. Die Überführung in das Regelverfahren mit Änderung des FNP im Parallelverfahren war aufgrund der Unwirksamkeit des § 13b BauGB „Einbeziehung von Außenbereichsflächen im beschleunigten Verfahren“ notwendig. Die Verfahrenserleichterungen nach § 13 Abs. 2 und 3 BauGB sind nicht mehr anwendbar. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB welche Art umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Abs. 1 und § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen werden. Ebenso kann von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. BauGB abgesehen werden.

## **Umweltbericht/ Naturschutzfachlicher Ausgleich**

Der Umweltbericht wurde zwischenzeitlich erstellt. Der Anteil der Gemeinde Dietramszell am naturschutzfachlichen Ausgleich wird auf Fl.-Nr. 224 Gemarkung Dietramszell gelegt, die Grundstückseigentümerin erbringt ihren Anteil am naturschutzfachlichen Ausgleich durch den Ankauf von Wertpunkten aus dem gewerblichen Ökokonto der Bayerischen Staatsforsten. Eine Vorabstimmung mit dem Landratsamt Bad Tölz - Wolfartshausen Sg 35 Untere Naturschutzbehörde.

## **Frühzeitige Beteiligung gemäß §§ 3 Abs.1 und 4 Abs. 1 BauGB**

In der Zeit vom 28.07.2022 bis 08.09.2022 fand zum Bebauungsplan Dietramszell Nr. 1 „Schönegg Nordost“, 9. Änderung in der Fassung vom 19.07.2022 eine Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB und eine Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB statt. Diese Beteiligungen können im Verfahren als Frühzeitige Beteiligung gewertet werden. Es ist lediglich eine Ergänzung der Frühzeitigen Beteiligung hinsichtlich der Umweltbelange durchzuführen, da sich an den Zielen der Planung nichts geändert hat. Zusätzlich zu den bereits abgegebenen Stellungnahmen aus der Beteiligung in der Zeit vom 28.07.2022 bis 08.09.2022 wurde um Äußerung im Hinblick auf den erforderlichen Umfang der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB gebeten.

Die Ergänzung der Frühzeitigen Beteiligung fand in der Zeit vom 05.01.2024 bis 03.02.2024 statt, folgende Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden um Stellungnahme gebeten:

Regierung von Oberbayern <a href="mailto:raumordnung.region17.18@reg-ob.bayern.de">raumordnung.region17.18@reg-ob.bayern.de</a>	11.01.2024	Verweis auf Stellungnahme 04.04.2022 + 01.08.2022
Planungsverband Region Oberland	08.02.2024	Verweis auf Stellung-

<a href="mailto:Region17@lra-toelz.de">Region17@lra-toelz.de</a>		nahmen der Regierung vom 04.04.2022 und 01.08.2022
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Abteilung 6 Gesundheitsamt <a href="mailto:G-Amt@lra-toelz.de">G-Amt@lra-toelz.de</a>		
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 21 Planungsrecht <a href="mailto:Manuela.steigenberger@lra-toelz.de">Manuela.steigenberger@lra-toelz.de</a> <a href="mailto:kreisbauamt@lra-toelz.de">kreisbauamt@lra-toelz.de</a>	31.01.2024	Verweis auf Stellungnahme vom 05.09.2022
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 22 Fachliche Ortsplanung, Kreisbauamt <a href="mailto:andreas.hainz@lra-toelz.de">andreas.hainz@lra-toelz.de</a> <a href="mailto:kreisbauamt@lra-toelz.de">kreisbauamt@lra-toelz.de</a>		
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 35 Umwelt und Immissionsschutzbehörde <a href="mailto:Umwelt@lra-toelz.de">Umwelt@lra-toelz.de</a>	15.01.2024	Keine Einwände
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Untere Naturschutzbehörde <a href="mailto:Elisabeth.Kindermann@lra-toelz.de">Elisabeth.Kindermann@lra-toelz.de</a> <a href="mailto:Steffen.Neunaber@lra-toelz.de">Steffen.Neunaber@lra-toelz.de</a> <a href="mailto:Umwelt@lra-toelz.de">Umwelt@lra-toelz.de</a>	01.02.2024	Keine Einwände, Verweis auf Vorabstimmung vom 08.12.2023
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Kreisbrandrat <a href="mailto:kbr@lra-toelz.de">kbr@lra-toelz.de</a>	18.01.2024	Keine Einwände
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 31 Wasser und Boden <a href="mailto:thomas.schwaighofer@lra-toelz.de">thomas.schwaighofer@lra-toelz.de</a>		
Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung <a href="mailto:poststelle@adbv-wor.bayern.de">poststelle@adbv-wor.bayern.de</a>		
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten <a href="mailto:poststelle@aelf-hk.bayern.de">poststelle@aelf-hk.bayern.de</a> <a href="mailto:Albert.Rauch@aelf-hk.bayern.de">Albert.Rauch@aelf-hk.bayern.de</a> <a href="mailto:Wolfgang.Holzinger@aelf-hk.bayern.de">Wolfgang.Holzinger@aelf-hk.bayern.de</a>	Forsten: 08.01.2024  Landwirtschaft: 23.01.2024	Keine Einwände  Hinweis
Amt für ländliche Entwicklung Oberbayern <a href="mailto:poststelle@ale-ob.bayern.de">poststelle@ale-ob.bayern.de</a>		
Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege <a href="mailto:beteiligung@blfd.bayern.de">beteiligung@blfd.bayern.de</a>		
Staatliches Bauamt Weilheim <a href="mailto:poststelle@stbawm.bayern.de">poststelle@stbawm.bayern.de</a> <a href="mailto:simon.neubert@stbawm.bayern.de">simon.neubert@stbawm.bayern.de</a>	08.01.2024	Keine Einwände
Wasserwirtschaftsamt Weilheim <a href="mailto:poststelle@wwa-wm.bayern.de">poststelle@wwa-wm.bayern.de</a> <a href="mailto:Dora.Schulze@wwa-wm.bayern.de">Dora.Schulze@wwa-wm.bayern.de</a>	17.01.2024	Hinweis
Bayerischer Bauerverband, Kreisverband Bad Tölz – Wolfratshausen <a href="mailto:holzkirchen@bayerischerbauernverband.de">holzkirchen@bayerischerbauernverband.de</a>		
Handwerkskammer für München und Oberbayern	01.02.2024	Verweis auf Stellungnahme vom 04.04.2022



<a href="mailto:landespolitik@hwk-muenchen.de">landespolitik@hwk-muenchen.de</a> <a href="mailto:isabella.hoessl@hwk-muenchen.de">isabella.hoessl@hwk-muenchen.de</a>		
Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern <a href="mailto:bauleitplanung@muenchen.ihk.de">bauleitplanung@muenchen.ihk.de</a> <a href="mailto:sabrina.fleidl@muenchen.ihk.de">sabrina.fleidl@muenchen.ihk.de</a>	29.01.2024	Keine Einwände
Isartalverein, Verein zur Erhaltung der landschaftlichen Schönheit des Isartals <a href="mailto:info@isartalverein.de">info@isartalverein.de</a>	15.01.2024	Keine Einwände
Verein für Landschaftspflege, Artenschutz und Biodiversität <a href="mailto:info@landschaft-artenschutz.de">info@landschaft-artenschutz.de</a>		
Bunde Naturschutz Kreisgruppe Bad Tölz <a href="mailto:bad-toelz@bund-naturschutz.de">bad-toelz@bund-naturschutz.de</a>		
Landesbund für Vogelschutz in Bayern, Bezirk Oberbayern <a href="mailto:oberbayern@lbv.de">oberbayern@lbv.de</a>		
Bayernwerk AG <a href="mailto:Penzberg@bayernwerk.de">Penzberg@bayernwerk.de</a> <a href="mailto:carina.koeberlein@bayernwerk.de">carina.koeberlein@bayernwerk.de</a>	09.01.2024	Hinweis
Bayernwerk Netz GmbH (Penzberg) <a href="mailto:bag-nc-penzberg@bayernwerk.de">bag-nc-penzberg@bayernwerk.de</a> <a href="mailto:besimuenchen@bayernwerk.de">besimuenchen@bayernwerk.de</a>		
Deutsche Post <a href="mailto:csg_pm_dpi_sued_team_pmc@dpdhl.com">csg_pm_dpi_sued_team_pmc@dpdhl.com</a>		
Deutsche Telekom Technik GmbH <a href="mailto:ti-nl-sued-pti-21-bauleitplanung@telekom.de">ti-nl-sued-pti-21-bauleitplanung@telekom.de</a>		
Energie Südbayern GmbH <a href="mailto:andre.schwihel@esb.de">andre.schwihel@esb.de</a>		
Vodafone Kabel Deutschland GmbH <a href="mailto:koordinationsanfragen@kabeldeutschland.de">koordinationsanfragen@kabeldeutschland.de</a>	02.02.2024	Keine Einwände
Telefónica Germany GmbH & co. KG <a href="mailto:o2-mw-bimschq@telefonica.com">o2-mw-bimschq@telefonica.com</a>		
Erzbistum München, Pastoraleraumanalyse <a href="mailto:pastorale-planung@eomuc.de">pastorale-planung@eomuc.de</a>	01.02.2024	Keine Einwände
Feuerwehr des betroffenen Ortsteils OT Dietramszell, Herr Fiegler <a href="mailto:fabian.fiegler@outlook.de">fabian.fiegler@outlook.de</a>		

### Abwägung:

Die eingegangenen Stellungnahmen enthalten keine umweltrelevanten Informationen. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die vorgenannten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hinsichtlich der umweltrelevanten Informationen mit dem Entwurf des Bebauungsplans Dietramszell Nr. 1 „Schöneegg Nordost“, 9. Änderung i. d. F. v. 19.07.2022 einverstanden bzw. in ihren Belangen nicht berührt sind. Die Stellungnahmen mit Einwänden bzw. Hinweise wurden dem Gemeinderat bereits in seiner Sitzung am 04.10.2022 vorgelegt und Abwägungsbeschlüsse gefasst, welche im Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 05.03.2024 berücksichtigt sind.

## Parallelverfahren

Im Regelverfahren ist eine nachträgliche Berichtigung des FNP nicht möglich. Es muss somit zwingend ein Parallelverfahren durchgeführt werden. Die Tatsache, dass der Aufstellungsbeschluss für die Bebauungsplanänderung bereits früher gefasst wurde, ist für das Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans unschädlich. Jedoch sollte darauf geachtet werden, dass das FNP-Änderungsverfahren vor Abschluss des Bebauungsplanverfahrens soweit fortgeschritten ist, dass nach dem Stand der Planungsarbeiten anzunehmen ist, dass der BPlan aus den künftigen Darstellungen des FNP entwickelt sein wird (vgl. § 8 Abs. 3 Satz 2 BauGB).

## Sachverhalt Gemeinderatssitzung vom 05.03.2024

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München legt nun einen Entwurf in der Fassung vom 05.03.2024 im Gemeinderat zur Abstimmung vor. Bebauungsplanentwurf vom 19.07.2022 wurden um die obengenannten Beschlüsse ergänzt. Zusätzlich schlägt der PV München noch weitere Ergänzungen der Festsetzungen vor, welche im Bebauungsplanentwurf schon eingearbeitet sind:

- **4.4 Abstandsflächen:** An den grün markierten Fassaden werden durch die nach A 3.2, A 3.3 und A 6.1.2 festgesetzten Gebäudehöhen vor Außenwänden Abstandsflächen mit einer von Art. 6 BayBO bzw. der Satzung über abweichende Maße der Abstandsflächentiefe der Gemeinde Dietramszell abweichenden Tiefe zugelassen.
  - Abweichende Abstandsflächen sind aufgrund der Planung notwendig, so werden Abstandsflächenübernahmen vermieden
- **5.3** Die zulässige Wandhöhe für Carports wird mit max. 3,0 m im Mittel festgesetzt. Sie wird gemessen von der Oberkante der Bodenplatte bis zum Schnittpunkt der Außenwand mit der Oberkante Dachhaut.
  - Wandhöhe für Garagen Orientiert sich an anderen Bebauungsplänen der Gemeinde, z.B. BPL Obermühlthal. Des Weiteren haben Fertiggaragen grundsätzlich eine Mindestwandhöhe von 3,00 m.
- **5.5** Nebenanlagen gemäß § 14 Abs. 1 BauNVO sind auf den Parzellen 1 bis 3 mit einer Fläche von insgesamt 10 qm je Parzelle sowie auf Parzelle 4 mit einer Fläche von insgesamt 20 qm auch außerhalb der festgesetzten überbaubaren Grundstücksflächen (Baugrenzen) zulässig. Die festgesetzte max. Gesamt-Grundflächenzahl ist zu beachten.
  - Beispielsweise Gartenhäuser können außerhalb der Baugrenzen errichtet werden. Jedoch nur wenn die maximale Grundflächenzahl beachtet ist.
- **6.3** Als Dachdeckungsmaterial für die Haupt- und Nebengebäude sind nur Dachziegel oder -steine in roten/rotbraunen Tönen mit nicht reflektierenden und nicht

glänzenden Oberflächen zulässig. In die Dacheindeckung integrierte Anlagen zur Nutzung von Solarenergie sind hiervon ausgenommen.

- **8.3** Unbebaute Flächen bebauter Grundstücke sind zu begrünen und zu bepflanzen sowie gärtnerisch zu gestalten.
- **8.5** Mindestpflanzqualitäten:
  - ❖ Für Pflanzungen von Sträuchern sind standortgerechte heimische Sträucher, einmal verpflanzt, 100 bis 150 cm, mit 8 Trieben zu verwenden.
  - ❖ Bäume sind als standortgerechte heimische Heister, einmal verpflanzt, 150 bis 200 cm oder als Obstbäume regionaltypischer Sorte in der Pflanzqualität Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit einem Stammumfang von 10 bis 12 cm zu pflanzen. Säulenformen sind unzulässig.
- **8.7** Festgesetzte Pflanzungen sind spätestens eine Vegetationsperiode nach Baufertigstellung durchzuführen. Die Pflanzungen sind dauerhaft zu pflegen. Ausgefallene Gehölze sind in der jeweils festgesetzten Mindestpflanzqualität spätestens eine Vegetationsperiode nach Ausfall zu ersetzen

Des Weiteren legt der PV München noch Schnittansichten vor auf deren Basis die Höhenfestsetzungen getroffen wurden.

#### **Diskussionsverlauf:**

Bei Punkt 3.2 der Festsetzung zur Höhenkote soll klargestellt werden, dass die Höhenkote sich auf die Oberkante fertiger Fußboden EG bezieht.

#### **Beschluss 1:**

Der Gemeinderat stellt die persönliche Beteiligung von MGR Bachmeier fest. Er nimmt daher an der Beratung und Abstimmung des TOP nicht teil.

#### **Abstimmungsergebnis: 18 : 0 (angenommen)**

Abstimmungsbemerkung:

MGR Bachmeier hat gemäß Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

#### **Beschluss 2:**

1. Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Ergänzung zur Frühzeitigen Beteiligung hinsichtlich der Umweltbelange und macht sich den Abwägungsvorschlag zu eigen. Die eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß Abwägung behandelt.

2. Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Entwurf zum Bebauungsplan Dietramszell Nr. 1 „Schöneegg Nordost“, 9. Änderung in der Fassung vom 05.03.2024.

3. Der Gemeinderat billigt den vorgelegten Entwurf in der Fassung vom 05.03.2024 und beschließt die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB. Beide Verfahrensschritte sollen zeitgleich durchgeführt werden.

4. Die Verwaltung wird beauftragt die Beschlüsse des Gemeinderats öffentlich bekannt zu geben und die weiteren Schritte vorzunehmen.

#### **Abstimmungsergebnis: 18 : 0 (angenommen)**

Abstimmungsbemerkung:

MGR Bachmeier hat gemäß Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

<b>5.4</b>	26. Änderung des Flächennutzungsplans Dietramszell im Bereich Schönegg Nordost, Rieder Straße - Abwägungsbeschlüsse zur Frühzeitigen Beteiligung, Auslegungs- und Billigungsbeschluss zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 u. 4 Abs. 2 BauGB
------------	--

#### **Sachverhalt:**



In seiner Sitzung am 09. Januar 2024 hat der Gemeinderat den Vorentwurf der 26. Änderung des Flächennutzungsplans Dietramszell im Bereich Schönegg Nordost, Rieder Straße in der Fassung vom 09.01.2024 gebilligt und die Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Gemäß § 4a Abs. 2 BauGB wurden beide Verfahrensschritte zeitgleich in der Zeit vom 17.01.2024 bis 16.02.2024 durchgeführt. Für die Behandlung der Stellungnahmen im Gemeinderat werden folgende Beschlussvorschläge vorgelegt.

## **A. Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange**

### **1. Zur Stellungnahme aufgeforderte Behörden und Träger öffentlicher Belange**

Regierung von Oberbayern <a href="mailto:raumordnung.region17.18@reg-ob.bayern.de">raumordnung.region17.18@reg-ob.bayern.de</a>
Planungsverband Region Oberland <a href="mailto:Region17@lra-toelz.de">Region17@lra-toelz.de</a>
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Abteilung 6 Gesundheitsamt <a href="mailto:G-Amt@lra-toelz.de">G-Amt@lra-toelz.de</a>
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 21 Planungsrecht <a href="mailto:Manuela.steigenberger@lra-toelz.de">Manuela.steigenberger@lra-toelz.de</a> <a href="mailto:kreisbauamt@lra-toelz.de">kreisbauamt@lra-toelz.de</a>
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 22 Fachliche Ortsplanung, Kreisbauamt <a href="mailto:andreas.hainz@lra-toelz.de">andreas.hainz@lra-toelz.de</a> <a href="mailto:kreisbauamt@lra-toelz.de">kreisbauamt@lra-toelz.de</a>
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 35 Umwelt und Immissionsschutzbehörde <a href="mailto:Umwelt@lra-toelz.de">Umwelt@lra-toelz.de</a>
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Untere Naturschutzbehörde <a href="mailto:Elisabeth.Kindermann@lra-toelz.de">Elisabeth.Kindermann@lra-toelz.de</a> <a href="mailto:Steffen.Neunaber@lra-toelz.de">Steffen.Neunaber@lra-toelz.de</a> <a href="mailto:Umwelt@lra-toelz.de">Umwelt@lra-toelz.de</a>
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Kreisbrandrat <a href="mailto:kbr@lra-toelz.de">kbr@lra-toelz.de</a>
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 31 Wasser und Boden <a href="mailto:thomas.schwaighofer@lra-toelz.de">thomas.schwaighofer@lra-toelz.de</a>
Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung <a href="mailto:poststelle@adbv-wor.bayern.de">poststelle@adbv-wor.bayern.de</a>
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten <a href="mailto:poststelle@aelf-hk.bayern.de">poststelle@aelf-hk.bayern.de</a> <a href="mailto:Albert.Rauch@aelf-hk.bayern.de">Albert.Rauch@aelf-hk.bayern.de</a> <a href="mailto:Wolfgang.Holzinger@aelf-hk.bayern.de">Wolfgang.Holzinger@aelf-hk.bayern.de</a>
Amt für ländliche Entwicklung Oberbayern

<a href="mailto:poststelle@ale-ob.bayern.de">poststelle@ale-ob.bayern.de</a>
Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege <a href="mailto:beteiligung@blfd.bayern.de">beteiligung@blfd.bayern.de</a>
Staatliches Bauamt Weilheim <a href="mailto:poststelle@stbawm.bayern.de">poststelle@stbawm.bayern.de</a>
Wasserwirtschaftsamt Weilheim <a href="mailto:poststelle@wwa-wm.bayern.de">poststelle@wwa-wm.bayern.de</a>
Münchner Stadtentwässerung <a href="mailto:gep-ka.mse@muechen.de">gep-ka.mse@muechen.de</a>
Bayerischer Bauerverband, Kreisverband Bad Tölz – Wolfratshausen <a href="mailto:holzkirchen@bayerischerbauernverband.de">holzkirchen@bayerischerbauernverband.de</a>
Handwerkskammer für München und Oberbayern <a href="mailto:landespolitik@hwk-muenchen.de">landespolitik@hwk-muenchen.de</a>
Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern <a href="mailto:bauleitplanung@muenchen.ihk.de">bauleitplanung@muenchen.ihk.de</a>
Isartalverein, Verein zur Erhaltung der landschaftlichen Schönheit des Isartals <a href="mailto:info@isartalverein.de">info@isartalverein.de</a>
Verein für Landschaftspflege, Artenschutz und Biodiversität <a href="mailto:info@landschaft-artenschutz.de">info@landschaft-artenschutz.de</a>
Bunde Naturschutz Kreisgruppe Bad Tölz <a href="mailto:bad-toelz@bund-naturschutz.de">bad-toelz@bund-naturschutz.de</a>
Landesbund für Vogelschutz in Bayern, Bezirk Oberbayern <a href="mailto:oberbayern@lbv.de">oberbayern@lbv.de</a>
Bayernwerk AG <a href="mailto:Penzberg@bayernwerk.de">Penzberg@bayernwerk.de</a> <a href="mailto:carina.koeberlein@bayernwerk.de">carina.koeberlein@bayernwerk.de</a>
Bayernwerk Netz GmbH (Penzberg) <a href="mailto:bag-nc-penzberg@bayernwerk.de">bag-nc-penzberg@bayernwerk.de</a> <a href="mailto:besimuenchen@bayernwerk.de">besimuenchen@bayernwerk.de</a>
Deutsche Post <a href="mailto:csg_pm_dpi_sued_team_pmc@dpdhl.com">csg_pm_dpi_sued_team_pmc@dpdhl.com</a>
Deutsche Telekom Technik GmbH <a href="mailto:ti-nl-sued-pti-21-bauleitplanung@telekom.de">ti-nl-sued-pti-21-bauleitplanung@telekom.de</a>
Energie Südbayern GmbH <a href="mailto:andre.schwihel@esb.de">andre.schwihel@esb.de</a>
Vodafone Kabel Deutschland GmbH <a href="mailto:koordinationsanfragen@kabeldeutschland.de">koordinationsanfragen@kabeldeutschland.de</a>
Telefonica Germany GmbH & co. KG <a href="mailto:o2-mw-bimschq@telefonica.com">o2-mw-bimschq@telefonica.com</a>
Erzbistum München, Pastoraleraumanalyse <a href="mailto:pastorale-planung@eomuc.de">pastorale-planung@eomuc.de</a>
Stadt Bad Tölz <a href="mailto:fuerstberger@bad-toelz.de">fuerstberger@bad-toelz.de</a>
Stadt Wolfratshausen <a href="mailto:info@wolfratshausen.de">info@wolfratshausen.de</a>
Stadt Geretsried <a href="mailto:stadtverwaltung@geretsried.de">stadtverwaltung@geretsried.de</a>
Gemeinde Sauerlach <a href="mailto:gemeinde.sauerlach@sauerlach.bayern.de">gemeinde.sauerlach@sauerlach.bayern.de</a>
Gemeinde Otterfing

<a href="mailto:bauamt@otterfing.de">bauamt@otterfing.de</a>
Gemeinde Egling <a href="mailto:gemeinde@egling.de">gemeinde@egling.de</a>
Gemeinde Wackersberg <a href="mailto:info@wackersberg.de">info@wackersberg.de</a>
Gemeinde Sachsenkam <a href="mailto:info@vgreichersbeuern.de">info@vgreichersbeuern.de</a>
Gemeinde Königsdorf <a href="mailto:Jakobi@gemeinde-koenigsdorf.de">Jakobi@gemeinde-koenigsdorf.de</a>
Markt Holzkirchen <a href="mailto:gde-verwaltung@holzkirchen.de">gde-verwaltung@holzkirchen.de</a>
Feuerwehr des betroffenen Ortsteils OT Dietramszell, Herr Fiegler <a href="mailto:fabian.fiegler@outlook.de">fabian.fiegler@outlook.de</a>

## 2. Stellungnahmen ohne Äußerung, Einwände, Anregungen Hinweise oder Bedenken

Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Abteilung 6 Gesundheitsamt	23.01.2024
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 21 Planungsrecht	31.01.2024
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 22 Fachliche Ortsplanung, Kreisbauamt	16.02.2024
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 35 Umwelt und Immissionsschutzbehörde	25.01.2024
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Untere Naturschutzbehörde	16.02.2024
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Kreisbrandrat	15.02.2024
Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, SG 31 Wasser und Boden	05.02.2024
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bereich Forsten	Bereich Forsten: 07.02.2024
Staatliches Bauamt Weilheim	22.01.2024
Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern	02.02.2024
Isartalverein, Verein zur Erhaltung der landschaftlichen Schönheit des Isartals	24.02.2024
Bayernwerk AG	17.01.2024
Vodafone Kabel Deutschland GmbH	15.02.2024
Erzbistum München, Pastoraleraumanalyse	01.02.2024
Stadt Bad Tölz	17.01.2024
Stadt Geretsried	23.01.2024
Gemeinde Sauerlach	17.01.2024
Gemeinde Otterfing	17.01.2024
Gemeinde Egling	22.01.2024
Markt Holzkirchen	19.01.2024

### Abwägung:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die vorgenannten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit dem Vorentwurf der 26. Änderung des Flächennutzungsplans Dietramszell im Bereich Schöneegg Nordost, Rieder Straße i. d. F. v. 09.01.2024 einverstanden bzw. in ihren Belangen nicht berührt sind.

### **3. Inhalte und Auswertung der abgegebenen Stellungnahmen mit Anregungen und Bedenken**

#### 1. Regierung von Oberbayern (Schreiben vom 20.02.2024)

Gemeinde Dietramszell, Landkreis Bad Tölz

26. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Schöneegg, Rieder Straße

Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Regierung von Oberbayern hat als höhere Landesplanungsbehörde zur o.g. Planung bereits im Rahmen der Bebauungsplanänderung Stellung genommen, zuletzt am 11.01.2024. Wir kamen darin zu dem Ergebnis, dass die Planung bei Berücksichtigung der Belange Natur und Landschaft den Erfordernissen der Raumordnung nicht entgegensteht. Im vorliegenden Beteiligungsschritt soll nun der Flächennutzungsplan im Zuge der Berichtigung angepasst werden. Die Planung wurde seit der letzten Beteiligung nicht verändert, weshalb sich keine Änderungen unserer landesplanerischen Beurteilung ergeben. Bei weiterer Berücksichtigung der Belange von Natur und Landschaft ist die Planung nach wie vor mit den Erfordernissen der Raumordnung vereinbar.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Carmen Sommer

#### **Abwägung:**

Die Stellungnahme wird bei der im Parallelverfahren befindlichen Änderung des Bebauungsplans Dietramszell Nr. 1 „Schöneegg Nordost“, 9. Änderung berücksichtigt.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Gemäß Abwägungsergebnis ist keine Änderung oder Ergänzung der Planunterlagen veranlasst.



2. Planungsverband Region Oberland, Geschäftsstelle Region 17 (Schreiben vom 21.02.2024)

Gemeinde Dietramszell, Landkreis Bad Tölz

26. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Schönegg, Rieder Straße

Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Vorschlag unserer Regionsbeauftragten schließen wir uns der Stellungnahme der höheren Landesplanungsbehörde vom 20.02.2024 an.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sabine Holzinger Geschäftsführerin

**Abwägung:**

Die Stellungnahme wird bei der im Parallelverfahren befindlichen Änderung des Bebauungsplans Dietramszell Nr. 1 „Schönegg Nordost“, 9. Änderung berücksichtigt.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Gemäß Abwägungsergebnis ist keine Änderung oder Ergänzung der Planunterlagen veranlasst.

3. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bereich Landwirtschaft (Schreiben vom 23.01.2024)

26. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Schönegg

Frühzeitige Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrte Frau Haslinger,

zur o. g. 26. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Schöneegg nimmt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen, Bereich Landwirtschaft, als Träger öffentlicher Belange wie folgt Stellung:

Landwirtschaftliche Belange sind bei den Planungen betroffen. Um den Planungsbereich liegen landwirtschaftlich bewirtschaftete Flächen. Diese Flächen werden zur Futtergewinnung genutzt. Durch die Bebauung und Bepflanzung dürfen keine Nachteile für die umliegenden landwirtschaftlichen Flächen entstehen. Die Zufahrt zu den landwirtschaftlich genutzten Flächen muss sichergestellt sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass von den landwirtschaftlichen Flächen auch bei ordnungsgemäßer Bewirtschaftung von Lärm-, Staub- und Geruchsemissionen auszugehen ist. Unter Umständen können diese auch an Sonn- und Feiertagen sowie vor 6:00 Uhr und nach 22:00 Uhr auftreten. Diese sind unentgeltlich zu dulden. Anfahrtswege zu den Feldern sollen in der Bauphase sowie danach für den landwirtschaftlichen Verkehr ohne Beeinträchtigungen befahrbar sein. Wir bitten deshalb, entsprechende Hinweise in den textlichen Festsetzungen zu ergänzen, um zukünftige Konflikte zu vermeiden.

Weiter verweisen wir auf § 1a BauGB Abs. (2): „Mit Grund und Boden soll sparsam und schonend umgegangen werden. Bodenversiegelungen sind auf das notwendige Maß zu begrenzen.“

Bitte senden Sie uns das Protokoll über die Abwägung der landwirtschaftlichen Belange zu.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Holzinger

### **Abwägung:**

Die Stellungnahme wird bei der im Parallelverfahren befindlichen Änderung des Bebauungsplans Dietramszell Nr. 1 „Schöneegg Nordost“, 9. Änderung berücksichtigt.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Gemäß Abwägungsergebnis ist keine Änderung oder Ergänzung der Planunterlagen veranlasst.

### 4. Wasserwirtschaftsamt Weilheim (Schreiben vom 17.01.2024)

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die 26. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde bestehen aus wasserwirtschaftlicher Sicht keine Bedenken, wenn folgendes beachtet wird:

im Umgriff des geplanten allgemeinen Wohngebiets sind bevorzugte Fließwege des Oberflächenabflusses zu erkennen. Diese Fließwege sind bei der weiteren Ausplanung

des Gebietes zu beachten. Im hängigen Gelände sollten Gebäude grundsätzlich über die Geländeoberfläche angeordnet werden, damit wild abfließendes Wasser nicht hineinlaufen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Wasserwirtschaftsamt Weilheim

Dora Schulze

Abteilungsleiter Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen

Tel. 0881 182 126

[poststelle@wwa-wm.bayern.de](mailto:poststelle@wwa-wm.bayern.de)

<https://www.wwa-wm.bayern.de/>

### **Abwägung:**

Die Stellungnahme wird bei der im Parallelverfahren befindlichen Änderung des Bebauungsplans Dietramszell Nr. 1 „Schönegg Nordost“, 9. Änderung berücksichtigt.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Gemäß Abwägungsergebnis ist keine Änderung oder Ergänzung der Planunterlagen veranlasst.

### 5. Handwerkskammer für München und Oberbayern (Schreiben vom 16.02.2024)

Gemeinde Dietramszell

26. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Schönegg, Rieder Straße

Beteiligung als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Frau Haslinger,

die Handwerkskammer für München und Oberbayern bedankt sich für die Gelegenheit zur Stellungnahme zu o.a. Bauleitplanverfahren der Gemeinde Dietramszell anlässlich der Planungsabsicht zur Schaffung von Wohnraum für Einheimische am nördlichen Ortsrand von Schönegg durch Neudarstellung eines Allgemeinen Wohngebiets nach § 4 BauNVO anstelle der bisherigen Darstellung als Grünfläche. Die vorliegende Flächennutzungsplanänderung stellt dabei die vorbereitende planerische Grundlage für die mit der parallel verfolgten neunten Bebauungsplanänderung „Dietramszell Nr. 1 „Schö-

negg Nordost“ bereits im Vorfeld auf den Weg gebrachten konkretisierende Planung für das neue Wohnbaugebiet dar.

Es sei auf die Stellungnahme von April 2022 im Zusammenhang mit der o.a. Bebauungsplanänderung verwiesen; diese hat analog für das vorliegende Beteiligungsverfahren zur zugeordneten Flächennutzungsplanänderung zu gelten.

Mit freundlichen Grüßen

Isabella Hößl

Referentin

### **Abwägung:**

Die Stellungnahme wird bei der im Parallelverfahren befindlichen Änderung des Bebauungsplans Dietramszell Nr. 1 „Schönegg Nordost“, 9. Änderung berücksichtigt.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Gemäß Abwägungsergebnis ist keine Änderung oder Ergänzung der Planunterlagen veranlasst.

### **B. Beteiligung der Öffentlichkeit**

Im Rahmen der Öffentlichen Beteiligung sind keine Stellungnahmen eingegangen.

### **Abwägung:**

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen der öffentlichen Auslegung keine Stellungnahmen zur 26. Änderung des Flächennutzungsplans Dietramszell im Bereich Schönegg Nordost, Rieder Straße i. d. F. v. 09.01.2024 eingegangen sind.

### **Beschluss 1:**

Der Gemeinderat stellt die persönliche Beteiligung von MGR Bachmeier fest. Er nimmt daher an der Beratung und Abstimmung des TOP nicht teil.

### **Abstimmungsergebnis: 18 : 0 (angenommen)**

Abstimmungsbemerkung:

MGR Bachmeier hat gemäß Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

### **Beschluss 2:**

1. Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Durchführung der Verfahren gemäß § 4a Abs. 2 BauGB i. V. m. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB und macht sich die Abwägungsvorschläge zu eigen. Die zur Frühzeitigen Behördenbeteiligung bzw. zur Frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß Abwägung behandelt.

2. Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München zur 26. Änderung des Flächennutzungsplans Dietramszell im Bereich Schönnegg Nordost, Rieder Straße i. d. F. v. 05.03.2024 mit Begründung und Umweltbericht und beschließt die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB. Die beiden Verfahrensschritte sind zeitgleich durchzuführen (§ 4a Abs. 2 BauGB)

3. Die Verwaltung wird beauftragt die Beschlüsse des Gemeinderats öffentlich bekannt zu geben.

**Abstimmungsergebnis: 17 : 0 (angenommen)**

Abstimmungsbemerkung:

MGR Gröbmaier war kurzzeitig nicht im Raum.

MGR Bachmeier hat gemäß Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

<b>6.</b>	Vorstellung der Ergebnisse der Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2022
-----------	--

**Sachverhalt:**

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Frau Elisabeth Disl, stellt die Ergebnisse der Prüfung des Haushaltsjahres 2022 vor.

**Diskussionsverlauf:**

zur Kenntnis genommen

<b>7.</b>	Hallenbad Ascholding; Antrag der Arbeitsgemeinschaft Baukultur auf Zwischenutzung des Hallenbades Ascholding für kulturelle Zwecke, zunächst befristet auf ein Jahr; Stellungnahme des Kreisbauamtes
-----------	--

**Sachverhalt:**

In der Gemeinderatssitzung am 06.02.2024 wurde dem Antrag der Arbeitsgemeinschaft Baukultur zur vorübergehenden Nutzung des Hallenbades Ascholding für kulturelle Zwecke, zunächst befristet auf ein Jahr, zugestimmt.

Die Umsetzung des Beschlusses ist abhängig von dem Ergebnis der baurechtlichen Anforderungen. Die Verwaltung wurde beauftragt die baurechtlichen Anforderungen vorab beim Kreisbauamt abzuklären und das Ergebnis dem Gemeinderat mitzuteilen.

Vom Kreisbauamt ist die folgende Rückmeldung zu der Anfrage der Gemeinde gekommen: „Hierzu ist ein normaler Antrag auf entsprechende Nutzungsänderung, auf ein Jahr befristet, mit den üblichen Anlagen zu stellen.“

**Diskussionsverlauf:**

zur Kenntnis genommen

<b>8.</b>	<b>ÖPNV - derzeit bestehende gemeindliche Buswartehäuschen</b>
-----------	--

**Sachverhalt:**

In der nicht-öffentlichen GR-Sitzung vom 05.09.2023 wurde unter TOP 8 die Reparatur von verschiedenen Bushäuschen im Gemeindegebiet angesprochen und vorgeschlagen, eine Liste der existierenden Bushäuschen und deren baulichen Zustand darzustellen.

Diese Liste mit Standort, derzeit bekanntem Erstellungsdatum und aktuellem Zustand mit Fotos liegt vor:

<b>Aufstellung Buswartehäuschen</b>				
<b>Standort</b>	<b>Datum Erstellung</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Fotos</b>	<b>aktueller Zustand</b>
Am Maureranger	2020		Ja	Ohne Mängel
Ascholding, Kirchplatz	ca. 2010		Ja	Ohne Mängel
Baiernrain, beim Wirt	Unbek.	Saniert 2023	Ja	Ohne Mängel
Baiernrain, Pumpstation	Unbek.	Saniert 2023	Ja	Ohne Mängel
Bairawies, an der St 2072, Fl.Nr. 2049/29, Gmkg. Hech.	2021		Ja	Ohne Mängel
Bairawies, Bierhäuslweg	2018		Ja	Ohne Mängel
Erlach, an der TÖL 9, ggü Jasberger Weg	Unbek.		Ja	derz. beschäd. Windfang
Linden	Unbek.		Ja	Achtung Glasscheiben!
Lochen, Lindener Straße	Unbek.		Ja	saniert 2023
Manhartshofen an St2073	Unbek.	Privat	ja	
Rampertshofen, Fl.Nr. 525, Gmkg. Manhartshofen	Unbek.		Ja	Ohne Mängel
Tattenkofen östl. ST 2072 links	Unbek.		Ja	Ohne Mängel
Tattenkofen westl. St. 2072 rechts			Ja	derz. beschäd. Windfang
Thankirchen Nord	Unbek.	Privat		
Thankirchen Süd	2018		Ja	Ohne Mängel
Unterleiten, St 2072, Höhe Falter	2021	2 Bushäuschen	ja	Ohne Mängel

<b>geplant:</b>				
Emmerkofen, St. 2073, Fl.Nr. 510 oder 946, Gmkg. Fögg.		evtl. auf Gde.grund (510) oder privat, Wolf Joachim (946)		Fl.Nr. 510 nicht mögl., da die Kinder die St 2073 überqueren müssten um die ggü. liegende Bushaltestelle zu erreichen.

**Diskussionsverlauf:**  
zur Kenntnis genommen

**9.** Annahme von Spenden 2024

**Sachverhalt:**

Bei der Annahme von Spenden ist die Transparenz von Spendengebern und Spendenehmern besonders wichtig. Gemäß den Handlungsempfehlungen des Bayerischen Staatsministeriums des Innern muss der Gemeinderat oder ein beschließender Ausschuss die Annahme der Spende erklären. Die gesamte Spendenliste wird am Ende des Jahres an die Rechtsaufsichtsbehörde weitergeleitet.

**Beschluss 1:**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der nachstehend aufgelisteten Spenden (2.950 €) an die Gemeinde Dietramszell für den bezeichneten Zweck zu.

**Abstimmungsergebnis: 19 : 0 (angenommen)**

**10.** Antworten zu Fragen aus dem Gremium

**Sachverhalt:**

Fragen aus TOP 11 der GR-Sitzung vom 06.02.2024:

MGR Pallauf: In Baiernrain steht am Pumpenhaus seit längerer Zeit ein PKW mit gelben Nummernschild. Er bitte um Überprüfung.

Antwort: Das Fahrzeug steht nicht mehr dort.

MGR März: Fragt an, ob in Ascholding an dem Abzweig von der Isarstraße zur Auenstraße eine Straßenlampe aufgestellt werden kann, weil es dort sehr dunkel ist.

Antwort: Beim Bayernwerk wurde ein Angebot für eine neue Straßenlampe angefordert.

MGR Kanzler:

Es wird vorgeschlagen die Straßendecke vom Ortsende Schönegg bis Ried zu sanieren, weil diese in einem schlechten Zustand ist.

Antwort: Die Straße war schon auf unser folgenden Liste für anstehende Straßensanierungen. Leider verläuft die Straße zwischen Schönegg und Ried teilweise auf Privatgrund und die Grenzen sind noch nicht erstmalig festgestellt. Hier die Auflistung: Schönegg – Ried; Föggenbeuern – Thankirchen (Waldstück); Podling – Peretshofen (Dehnungsfugen!); Föggenbeuern – Hölching; Ascholding Fichtenstraße; Ascholding Am Dorfbach; Rampertshofen; Bairawies Richtung Punding; Leismühl-Thankirchen; Berg-Kolbing; Neukolbing, Wörschhauser Str.; Am Ranhart.

MGR Häsch:

Auf der St2073 von Dietramszell in Richtung Humbach, bei der ersten Einfahrt nach Manhartshof ist ein großes Schlagloch in der Straße. Er bitte um Mitteilung an die Straßenmeisterei Wolfratshausen.

Antwort: Das Schlagloch wurde am 12.02.2024 per Mail an die Straßenmeisterei Wolfratshausen gemeldet.

Frage zu TOP 7 ö der GR-Sitzung vom 06.02.2024

MGR Häsch fragt zur Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben an, warum die Deckung durch Gewerbesteuerermehreinnahmen erfolgt, obwohl die Wasserversorgung ja nicht im allgemeinen Haushalt ist und kostenrechnend sein muss:

HH-Stelle	Planansatz	AO-Soll	Überschreitung	Begründung	Deckung durch
8150.68500 Kalk. Verzin- sung Wasser	108.500,00€	159.014,27€	50.514,27€	aufgrund neuer Kalkulation	Mehreinnahmen 9000.00300

Antwort:

Es ist richtig, dass der Bereich Wasserversorgung sich selbst decken muss. Allerdings erfolgt nur alle 4 Jahre eine Kalkulation, bei der dann Über-/Unterdeckungen dadurch ausgeglichen werden, dass der Fehlbetrag/Überschuss in die Gebührenberechnung der nächsten Jahre mit einfließt. Das bedeutet, wenn sich bei der Kalkulation jetzt ein Fehlbetrag ergibt, dann steigen in 4 Jahren die Gebühren um diesen auszugleichen. Im aktuellen Haushalt muss allerdings erstmal der allgemeine Haushalt zur Deckung herangezogen werden.



**Diskussionsverlauf:**  
zur Kenntnis genommen

11.	Sonstiges
-----	-----------

**Sachverhalt:**  
MGR Kanzler:

Bei der Fläche zwischen Zebrastreifen am Kloster und dem Geschichtspfad parken immer wieder Autos. Hier sollten geeignete Maßnahmen getroffen werden, um dies zu unterbinden.

---

Josef Hauser  
Erster Bürgermeister

---

Katharina Laß  
Schriftführung